

Band 1

Heft 3

S 95

1387 Juli 19 [feria sexta proxima post festum divisionis Apostolorum]. [77 ⁹⁵

Conrat van Gynmete, Knappe, bekundet, daß er, seine Frau Aseke, ihre Söhne Herman u. Hinric dem Johanne Echolte ein Burglehen auf der oberen Burg vor Nyghenborch nebst synen hūs zu Burglehnsrecht verkauft haben für eine bezahlte Geldsumme, und geloben Währschaft und ihn darin zu schützen, bet also lange, dat he vorgan kunne van unsen heren van Monstere. Als Bürgen sezt er Notghere van Gynmete, seinen Vetter, vor dem geforenen Richter Frederike van Burze.

Kornoten: Lubbert de Zaffe, Berent Blome, Symen van Gesteren, Albert van Bullen, Sweder van Depenbroke, Lubbert van Aseke, Knappe.

Es siegeln C, Notger u. Richter.

Orig. 3 Siegel; Cl. I L. 5 P. C Nr. 21.